Neue
Strausberger Zeitung
Zeitung der Stadt Strausberg mit amtlichen Mitteilungen

25. November 2017 Nr. 8 - 26. Jahrgang

OSCAR der Cartoonisten geht nach Strausberg

(ch) Herzlichen Glückwunsch! Als erste weibliche Preisträgerin erhielt die Karrikaturistin Barbara Henniger den e.o.plauen-Preis für ihr Lebenswerk und durfte sich ins goldene Buch der Stadt Plauen eintragen. Sie gilt als eine der bedeutendsten Zeichnerinnen im deutschsprachigen Raum und ist durch die Satirezeitschrift „Eulenspiegel“ sowie viele weitere Pressezeichnungen und Buchillustrationen bekannt geworden. Einen Querschnitt ihres Schaffens – von Kinderzeichnungen über Jugendskizzen bis zu aktuellen Werken zeigte sie vor kurzem in einer vierwöchigen Ausstellung in Plauen. Nach dem erfolgreichen und turbulenten Jahr gönnt sich die ehemalige Dresdnerin, die mit ihrem Mann seit 1967 in Strausberg lebt, jetzt erst einmal eine Pause, um sich zu regenerieren und neue Kraft zu tanken.

Barbara Henniger (rechts) kann stolz auf ihr Lebenswerk blicken und denkt noch immer nicht ans Aufhören

Kinder legten Grundstein

(ch) In der Peter-Göring-Straße entsteht derzeit der L-förmige Neubau der Kita Zwergenland, die zukünftig gemeinsam von der Stadt und den Johannitern genutzt werden soll und Platz für ca. 250 Kinder bietet.

Zur Grundsteinlegung lud am 12. Oktober 2017 die Strausberger Wohnungsbaugesellschaft und da kam neben zahlreichen Politikern, Wirtschaftsvertretern und baubeteiligten Unternehmen, auch eine Kindergruppe aus dem alten Gebäude in der Nebenstraße. Einige Kids durften dann sogar die zuvor versenkte Kartusche mit den beiden SWG-Geschäftsführern Mathias Wegner-Repke (rechts) und Andreas Gagel sowie der Bürgermeisterin einbetonieren.

Pogromgedenken 2017

(ch) Am 9. November gedachten Bürgermeisterin Elke Stadeler und Pfarrer Tillmann Kuhn gemeinsam mit Stadtverordneten und Bürgern wieder der Opfer der Reichspogromnacht 1938. Im Mittelpunkt des Gedenkens stand der schriftliche Bericht der Zeitzeugin Anneliese Zablowski-Marzahn (*1922), der stellvertretend für die ältere Dame verlesen wurde.

65 Jahre dank Toleranz & Gleichberechtigung

(ch) Vor 68 Jahren lernten sich Eva und Horst Raabe beim Tanzen kennen, drei Jahre später läuteten die Hochzeitsglocken. Am 25. Oktober 2017 feierte das Paar nun die Eiserne Hochzeit. Da ließ es sich auch Elke Stadeler nicht nehmen, im Namen der Stadt mit einem Gutschein für das Restaurant „Zur Fähre“, zu gratulieren. Die Leidenschaft fürs Tanzen haben sich Eva und Horst Raabe bis heute bewahrt, genauso wie die Begeisterung fürs Reisen. Rund 200 Mal packte die Strausberger das Fernweh – in diesem Jahr standen bereits Oberwiesenthal und die Ostsee auf dem Reiseprogramm.

Weihnachten in der Altstadt

(ch) Am dritten Adventswochenende wird's wieder besonders weihnachtlich in Strausberg, denn die Große Straße zwischen der Buchhandlung Micklich und dem Café am Markt, die Kirche und der Marktplatz verwandeln sich in einen Weihnachtsmarkt.
Vom 15. bis 17. Dezember warten auf dem Marktplatz wieder verschiedene Händler, Karussells, leckere Speisen und Getränke sowie ein musikalisches Bühnenprogramm auf die Besucher. Gleich daneben öffnet die Wichtelwerkstatt des Jugendsozialverbundes Strausberg e.V. ihre Türen - dieses Mal in der Milchbar (an allen drei Tagen von 15.00 – 18.00 Uhr geöffnet). Gebastelt wird übrigens auch im Gemeindehaus mit dem Sozialen Hilfsverband Strausberg und im Stadthaus beginnt an dem Samstag ab 17.00 Uhr der Märchennachmittag. Auch in und vor der Kirche wird den Besuchern viel geboten. So können die jüngeren Gäste auf dem Kirchplatz zum Beispiel Ponyreiten, Stockbrot essen und in der Pfadfinderjurte Geschichten lauschen.

Nicht verpassen: am 16. Dezember um 14.00 Uhr findet auf dem Markt wieder der traditionelle Stollenanschnitt durch die Bürgermeisterin statt. Also seien Sie dabei und lassen Sie es sich schmecken.

Öffnungszeiten des
Weihnachtsmarktes

Freitag: 15.00 – 21.00 Uhr
Samstag: 13.00 - 21.00 Uhr
Sonntag: 13.00 – 19.00 Uhr

Informationen zum Winterdienst

(ch) Im Winter ist bekanntermaßen wieder mit Schnee und Eis zu rechnen. Höchste Zeit also noch einmal die aktuelle Straßenreinigungssatzung ins Gedächtnis zu rufen.
Pflicht der Anwohner ist es, Gehwege auf einer Breite von 1 m bis 1,50 m vom Schnee zu befreien bzw. zu streuen und das unter der Woche bis 7.00 Uhr, am Wochenende bis 9.00 Uhr morgens. Dabei dürfen Schnee und Eis von Grundstücken nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden. Sollten Sie keinen Gehweg vor Ihrem Grundstück haben, räumen Sie bitte dennoch einen Streifen in genannter Breite entlang der Grundstücksgrenze. Hydranten müssen dabei freigehalten werden. Zur Beseitigung von Schnee- und Eisglätte auf Gehwegen sind abstumpfende Mittel, wie Sand oder Split einzusetzen. Bitte beachten Sie dabei, dass die Verwendung von Asche, Säge- und Hobelspäne sowie Kohlengrus oder Tausalzen verboten ist. Die aktuelle Straßenreinigungssatzung kann im Internet (www.stadt-strausberg.de) oder auch im Bürgerbüro eingesehen werden. Bei Fragen zum Winterdienst wenden Sie sich bitte an den Kommunal-Service-Strausberg (Werkleiter Harry Mund, Tel. 03341-313711) oder in der Stadtverwaltung an den Fachbereich Technische Dienste (Torsten Schmolke, Tel. 03341-381355). Die städtischen Winterdienstleistungen auf den Fahrbahnen erfolgen nach Winterdienstdringlichkeitsstufen (A,B,C), einer Abstufung entsprechend der Verkehrsbedeutung der jeweiligen Straßen. Dabei umfasst die Dringlichkeitsstufe A alle verkehrswichtigen Hauptdurchfahrtsstraßen und gefährliche Stellen auf den Fahrbahnen. Verkehrsreiche Straßen, welche der Versorgung und dem Erreichen des Wohn- und Siedlungsstraßennetzes dienen, die Fahrgassen der öffentlichen Parkplätze, der Bushaltestellen und der Bahnhofsvorplätze sowie separat geführte verkehrswichtige Radwege unterliegen der Dringlichkeitsstufe B. Sind A und B abgearbeitet werden Straßen der Stufe C geräumt. Hierbei handelt es sich um alle Straßen in Wohn- und Siedlungsgebieten, in denen das Verkehrsaufkommen einer Einstufung als Anliegerstraße entspricht. Insgesamt ist der KSS somit zuständig für 103 km Fahrbahnen, 31 km Geh- und Radwege und 60 Bushaltestellen.
Die Räumfahrzeuge des KSS können die Straßen jedoch nur dann vom Schnee befreien, wenn keine (vor allem falsch) parkenden Autos die Durchfahrt verhindern. Also achten Sie bitte darauf, wo und wie Sie Ihr Auto abstellen.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

(ch) Wenn bei Plätzchenduft und Kerzenschein wieder Bastelstationen, ein Trödelmarkt, eine Zuckerbäckerei und ein Adventscafé ihre Türen öffnen, dann findet im Hort „Strausee-Strolche“ in der Hegermühlenstraße 8 wieder das alljährliche Adventsfest statt. Alle Hortkinder und deren Familien sowie Gäste können am Samstag, dem 02. Dezember von 14.00 – 17.00 Uhr vorbeikommen und die Weihnachtsstimmung genießen, Plätzchen naschen und Adventsgestecke basteln. Der Erlös des Festes kommt dem Förderverein der Schule zu Gute, der das Hortteam auch bei den derzeitigen Vorbereitungen unterstützt.

Die Stadtverwaltung Strausberg wünscht all ihren Bürgern eine erholsame Weihnachtszeit!

Lebendiger Adventskalender 2017

(ch) Auch in diesem Jahr ziehen Pfarrer Tillmann Kuhn und Stadtmitarbeiterin Karoline Erping wieder mit dem lebendigen Adventskalender von Haus zu Haus, um Weihnachtsstimmung in Strausberg zu verbreiten. Das Prinzip ist ganz einfach: vom 1. - 22. Dezember wird immer Montag bis Freitag um 17.00 Uhr an den verschiedensten Orten in der Stadt eine Tür geöffnet. Wo genau, dass kann man ab dem 20. November im Internet auf der Stadtseite, der Seite des Bündnisses für und mit Familien sowie in den Bekanntmachungskästen nachlesen. Ein Highlight ist in diesem Jahr zum Beispiel das erste Weihnachtssingen des FC Strausberg. Zusammen mit dem Fanfarenzug, dem gemischten Chor und den Kneip-p-Sisters aus Buckow wird's am 8. Dezember ab 18.00 Uhr musikalisch in der Energiearena. Vor Ort gibt's natürlich auch heiße Getränke und etwas zum Essen. Wer mitsingen möchte, aber nicht textsicher ist, kann im Gesangsheft nachlesen. Kleiner Tipp: Ein weihnachtliches Outfit ist erwünscht. Im Anschluss erfolgt um 20.00 Uhr dann der Anstoß der Oberligapartie des FC Strausberg gegen den 1.FC Frankfurt (Oder).

Strausberger Firmen feiern Jubiläen

(ch) 40 Jahre **Autohaus Dahlmann** (Foto oben), die Einweihung der neuen Nutzfahrzeughalle und 25 Jahre Tankstelle sowie neu erschienene VW-Modelle… mehr als genug Gründe hatte das Strausberger Unternehmen Dahlmann, um im Oktober bei einem zünftigen Oktoberfest mit vielen Gratulanten zu feiern.

Zum 25-jährigen Jubiläum der Firma **ALLRESIST** (Foto rechts) von Brigitte und Matthias Schirmer im Gewerbegebiet präsentierte der „Club der Chaos-Chemiker“ einige unterhaltsame Experimente. Seit 1999 entwickelt, produziert und vertreibt das Unternehmen in Strausberg sogenannte Resists für die Mikroelektronik.

Als Hotel mit besonderem Charme zieht seit mittlerweile 20 Jahren das „**The Lakeside Burghotel zu Strausberg**“ immer wieder Touristen nach Strausberg und auch der **Gasthof Strausberg Nord** durfte einen besonderen Geburtstag feiern. Er wurde vor 10 Jahren an der S-Bahn-Endstation errichtet.

Die Stadt gratuliert allen Jubilaren und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Die Stadtverwaltung Strausberg nimmt Abschied von

unserem verstorbenen Kameraden
Hauptbrandmeister Torsten Piskol
05.04.1961 – 23.10.2017

Seit dem 6. Dezember 1976 war Torsten Piskol Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Strausberg, übernahm 1994 die Funktion des stellvertretenden Wehrführers. Trotz der beruflichen Selbstständigkeit, engagierte er sich auch weiterhin für sein großes Hobby, die Feuerwehr, was ihm Respekt und Auszeichnungen einbrachte. Sein plötzlicher Tod im Alter von nur 56 Jahren hat uns sehr getroffen. Mit ihm verliert die Freiwillige Feuerwehr Strausberg einen engagierten Kameraden, treuen Wegbegleiter und guten Freund.

Wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten. Unser ganzes Mitgefühl gilt in diesen schweren Zeiten den Familien.

In Hochachtung und Dankbarkeit

Die Stadtverwaltung Strausberg

unserer geschätzten Mitarbeiterin, Kollegin und Freundin
Regina Seidel
14.01.1955 - 07.11.2017

Frau Seidel arbeitete seit 1991 in der Strausberger Stadtverwaltung. Als Zuständige für Bauanträge in der Stadtplanung hat sie im Fachbereich Technische Dienste mit ihrer Offenheit, ihrem herzlichen Stil und ehrlichen Ton für eine sehr gute Atmosphäre gesorgt. Ihr Tod ist für uns ein unbeschreiblicher Verlust.

unserem ersten Ehrenbürger
Peter Popitz
8.10.1937 – 12.10.2017

Der ehemalige Oberbürgermeister, der die Städtepartnerschaft zwischen Frankenthal (Pfalz) und Strausberg begründete, verstarb im Oktober mit über 80 Jahren an seiner schweren Erkrankung. Für sein Engagement wurde er 1999 zum ersten Ehrenbürger Strausbergs ernannt, weshalb wir uns stets an ihn erinnern werden.

Stellenausschreibungen der Stadt Strausberg

Die Stadtverwaltung Strausberg sucht derzeit
- eine/einen Bauingenieurin/Bauingenieur in der Funktion der/des Fachgruppenleiterin/ Fachgruppenleiters Tiefbau und Grünflächen
- einen/eine Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin Gebäudeunterhaltung und Zuwendungen
- einen/eine Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin Gebäudeunterhaltung.

Nähere Informationen unter: www.stadt-strausberg.de im Menü „Verwaltung im Überblick - Stellenausschreibungen“.

Dank an die Freiwillige Feuerwehr

Die Schäden des Sturms „Xavier“ waren noch nicht einmal beseitigt, als Sturm „Herwart“ erneut für Verwüstung sorgte.

Als Helfer vor Ort war jedes Mal unsere Freiwillige Feuerwehr Strausberg. Insgesamt rückten die Kameraden während der Unwetter zu ca. 75 Einsätzen aus, um Straßen und Gehwege, aber auch die Bahngleise von umgestürzten Bäumen zu befreien. Bis zu 50 ehrenamtliche Feuerwehrmänner und –frauen setzten die vorhandene Technik und ihre ganze Kraft ein, um den Fahrzeug- bzw. Bahnverkehr wieder fließen zu lassen bzw. um weitere Schäden zu verhindern. Für den aufopferungsvollen Einsatz der Kameradinnen und Kameraden möchten wir uns ganz herzlich bei ihnen bedanken. Ein Dank gilt auch der Bäckerei Hennig, der Kantine Lebenshilfe MOL und dem Team der Gaststätte „Zur Fähre“, die sich sofort bereit erklärten, die Feuerwehrfrauen und –männer zu verpflegen.

Ausflugstipp

(ch) Das Stadtmuseum hat weiterhin jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet. Bis auf Heiligabend, denn am 4. Advent bleibt das Museum geschlossen.

Laubentsorgung

(ch) Das städtische Straßenlaub wird das letzte Mal in diesem Jahr am 6. bzw. 7. Dezember abgeholt.

Veranstaltungen vom 26. November bis 31. Dezember 2017 in Strausberg

26.11.2017, 13.00 Uhr, Energie-Arena, Heimspiel des FC Strausberg vs. FSV Optik Rathenow

26.11.2017, 14.00 Uhr, Feierhalle des Waldfriedhofs, Eggersdorfer Weg 15, Gedenkfeier zum Totensonntag

26.11.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Komödien-Dinner: „Berlin janz pö a pö: von j.w.d. bis an de Spree“ mit Schauspieler Peter Thomsen, Preis: 44,00 €, Reservierung: 03341 / 34 69 0

29.11.2017, 17.00 Uhr, Stadtmuseum Strausberg, August-Bebel-Straße 33, Berlin – 1933-1945 zwischen Macht und Größenwahn. Der Mythos Germania, Vortrag von Gerd-Ulrich Herrmann, Eintritt: 3,00 EUR, Anmeldungen unter: 03341/ 23 655

30.11.2017, 17.00 Uhr, Campus Strausberg, Prötzeler Ch. 20, vorweihnachtliches Benefizkonzert

01.12.2017, 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Krimidinner: „Die Jagd vom schwarzen Moor“, Preis: 85,00 €, Tel.: 03341 / 34 69 0

02./08./16.12.2017, 19.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Weihnachtliche Tafeley, Preis 49,50 €, Reservierung: 03341 / 34 69 0

02.12.2017, bis 21.00 Uhr, Handelscentrum, traditionelle Feuerwerk-, Musik- & Laser-Show

02.12.2017, 10.00 Uhr, Kundenpavillon am Lustgarten, Winterwanderung um den Straussee mit Bratwurst & Glühwein, Kosten: ca. 6,00 €, Anmeldung unter: 03341 / 31 10 66

02.12.2017, 21.00 Uhr, Volkshaus Strausberg Nord, Diskothek P30

03.12.2017, 10.30 Uhr, Gemeindehaus St. Marien, Predigerstraße 2, Abendmahlsgottesdienst am 1. Advent mit dem Kirchenchor St. Marien

03.12.2017, 10.00 Uhr, Krankenhaus MOL, Prötzeler Ch. 5, Sonntagsvorlesung im Krankenhaus MOL - Trends in der Knieendoprothetik

03.12.2017, 15.00 Uhr, Tonhalle, Hegermühlenstr. 8 b, Weihnachtskonzert des Kleinen Klubchors des KSC Strausberg, Tel.: 03341 / 42 11 78

03.12.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel, Friedrich II. –der Große! – und der Müller von Sanssouci, Preis: 46,00 €, Tel.: 03341 / 34 69 0

06./20.12.2017, 12.30 - 14.00 Uhr, Krankenhaus Märkisch-Oderland, Stillcafé im Krankenhaus lädt ein, kostenlose Beratung und Austausch

07.12.2017, 14.30 Uhr, Stätte der Begegnung, Gerhart-Hauptmann-Straße 6, Weihnachtsfest der Literaturfreunde, Tel.: 03341 / 31 41 44

07.12.2017, 14.00 - 17.00 Uhr, AWO Seniorenzentrum „Am Mühlenberg“, O.-Grotewohl-Ring 1, Weihnachtsfeier des AWO Ortsvereins

09.12.2017, 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel, Krimidinner: „Der Spuk von Darkwood Castle“, Siehe oben

09.12.2017, 22.00 Uhr, Volkshaus Strausberg Nord, Nikolausparty

10./17.12.2017, 13.00 - 18.00 Uhr, Verkaufsoffener Sonntag im Handelscentrum

10.12. 2017, 16.00 Uhr, Neuapostolische Kirche , Tolstoistr. 9, Musik zur Weihnachtszeit

10.12.2017, 17.00 Uhr, Kirche St. Marien, Chorkonzert: J.S. Bach – Weihnachtsoratorium Kantaten I-III, Eintritt: ab 5,00 EUR, Karten im VVK und an der Abendkasse

13.12.2017, 16.00 Uhr, Nachbarschaftsgarten, Wohngebiet Hegermühle, Lesen an der Feuerschale für Groß & Klein, Tel.: 03341 / 38 04 520

15.12.2017, 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel, Krimidinner: „Die Nacht des Schreckens“, Siehe oben

15. - 17.12.2017, Weihnachtsmarkt in der Strausberger Altstadt

16.12.2017, 17.00 Uhr, Planetarium im Gymnasium, A.-Bebel-Str. 49, Vortrag und Experiment: unsere Sonne, Tel.: 03341 / 36 040

16.12.2017, 22.00 Uhr, Volkshaus Strausberg, 90er Jahre Party

17.12.2017, 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Komödien-Dinner: „Frau Meissners Tratschgeschichten“, Preis: 46,00 €, Reservierung: 03341 / 34 69 0

18.12.2017, 15.00 Uhr, Sozialpark MOL, Am Annatal 57, Theateraufführung „Buratino“, Tel.: 03341 /3804520

23.12.2017, 16.00 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle, Adventskonzert

23.12.2017, 21.00 Uhr, Volkshaus Strausberg Nord, Schlagerparty

24.12.2017, 23.00 Uhr, Volkshaus Strausberg Nord, X - Mas Party

24.12.2017, 16.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle, 2. Christvesper

24.12.2017, 23.00 Uhr, Kirche St. Marien, Musikalische Christnacht

24.12.2017, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Traditionelles Heilig-Abend-Menü, Preis: 47,00 €, Reservierung: 03341 / 34 69 0

25.12.2017, 9.30 Uhr, Neuapostolische Kirche, Tolstoistr. 9, Gottesdienst zum Weihnachtsfest

25./26.12.2017, 11.00 - 14.00 Uhr, The Lakeside Burghotel, Großer Familien-Weihnachtsbrunch, Preis: 36,00 €, Kinder ermäßigt, Tel.: 03341 / 34 69 0

26.12.2017, 10.00 Uhr, Volkshaus Strausberg Nord, Weihnachtsbrunch, Preis: 29,50 €, Kinder ermäßigt, Reservierung: 03341 / 30 79 950

29.12.2017, 22.00 Uhr, Volkshaus Strausberg Nord, Vertraute Klänge - Techno | Techhouse | Electro

31.12.2017, 20.00 Uhr, Volkshaus Strausberg Nord, Silvesterparty im Volkshaus, Karten nur im Volkshaus, Preis: 79,99 €, Tel.: 03341 / 30 79 950

31.12.2017, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Große Silvestergala, Preis: 129,00 €, Reservierung: 03341 / 34 69 0

Die nächste Neue Strausberger Zeitung mit dem Amtsblatt erscheint am 30. Dezember 2017.

Impressum
Neue Strausberger Zeitung
Herausgeber: Stadtverwaltung Strausberg, Die Bürgermeisterin, Hegermühlenstraße 58, 15344 Strausberg, Tel. (03341) 3811 00, Fax (03341) 3814 30
Redaktion und Satz: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Caroline Haitsch, Tel. (03341) 381134
Kostenlose Zustellung ohne Rechtsanspruch in alle Strausberger Haushalte. Einzelne Ausgaben können kostenlos in der Stadtverwaltung empfangen werden.
Die neue Strausberger Zeitung steht außerdem zum kostenlosen Herunterladen und Ausdrucken im Internet unter www.stadt-strausberg.de zur Verfügung.
Auflagenhöhe: 14.500
Druck: Tastomat GmbH
Vertrieb: Eberswalder Blitz Werbe & Verlags GmbH
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
13. Dezember 2017.
Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Fotos und Manuskripte. Leserbriefe und andere veröffentlichte Einsendungen müssen nicht der Redaktionsmeinung entsprechen. Wir bewahren uns vor, sie Sinn wahrend zu kürzen.